

Politik ohne Glaubwürdigkeit

Bruchköbel. Als dreist bezeichnet der Bruchköbeler Bürgerbund (BBB) eine im November veröffentlichte Pressemeldung der CDU, in welcher es hieß, die CDU sei ebenso wie Bürgermeister Maibach gegen Windkraftanlagen in Bruchköbel.

Denn wie dem BBB jetzt aus Kreisen der Landwirtschaft zugetragen wurde, habe der CDU-Fraktionsvorsitzende Reiner Keim persönlich schon im September vor

der CDU-Fraktion eingestanden, einen Vertrag abgeschlossen zu haben, der den Bau einer Windkraftanlage in Roßdorf ermöglichen solle. In der Stadtverordnetenversammlung schwieg die CDU zum Thema Windkraftanlagen völlig. Wenn CDU-Pressesprecher Gerhard Rehbein meine, die Stadt habe keine Handhabe gegen die Errichtung von Windkraftanlagen, solle er einmal erklären, wie sein jetziger Bürgermeister Maibach im Wahlkampf den Wählern ver-

sprechen konnte, er werde keine Windkraftanlagen in Bruchköbel und der Umgebung zulassen.

„Wenigstens einer von beiden muss doch hier die Wähler täuschen“, so BBB-Fraktionsvorsitzender Alexander Rabold.

Es bleibe also bei der Tatsache, dass der BBB bei seinen konsequenten Bemühungen, in der freien Bruchköbeler Natur die schöne Landschaft zu schützen, nur von der FDP unterstützt worden sei.